

FÜRSTENBERG-THP GmbH



KLIMAWIN 

UNTERNEHMEN
MACHEN KLIMASCHUTZ



KLIMAWIN-BERICHT

2024

FÜRSTENBERG-THP GMBH

Bericht im Rahmen der KLIMAWIN

Inhaltsverzeichnis

1. Über uns	1
2. Die KLIMAWIN	2
3. Checkliste: Unser Klimaschutz- und Nachhaltigkeitsengagement	3
4. Unsere Schwerpunktthemen	4
Leitsatz 01 – Klimaschutz	5
Leitsatz 07 – Mitarbeitendenrechte und -wohlbefinden	8
5. Weitere Aktivitäten	12
Klima und Umwelt	12
Soziale Verantwortung	15
Ökonomischer Erfolg und Governance	17
6. Unser KLIMAWIN-Projekt	21
7. Kontaktinformationen	22
Ansprechperson	22
Impressum	22

1. Über uns

Unternehmensdarstellung

Die FÜRSTENBERG-THP GMBH ist, zusammen mit dem Fürstlich Fürstenbergischen Forstbetrieb, eines der größten Unternehmen des Hauses Fürstenberg. Seit über 100 Jahren werden am Standort im badischen Hüfingen Holzprodukte aus Rohholz direkt aus der Region hergestellt.

Wir sind seit Jahrzehnten einer der führenden Partner großer Infrastrukturunternehmen in den Bereichen Schienenverkehr, Telekommunikation und Energieversorgung, wenn es um die Ausrüstung mit dauerhaft imprägnierten Hölzern geht. Vor allem in den Segmenten Holzmasten, Holzschwellen, Hölzer für den Garten- und Landschaftsbau und Lärmschutzanlagen ist die Fürstenberg-THP GmbH seit Jahren eine feste Größe. Durch die Übernahme des Holzhof Hüfingen im Juli 2020 haben wir einen weiteren attraktiven Geschäftsbereich dazugewonnen.

Durch unser ständiges Bestreben unsere Produkte zu verbessern, tragen wir maßgeblich dazu bei, den CO₂-neutralen Werkstoff Holz mit Hilfe neuester Technologien und innovativer Ideen in der europäischen Industrie zu stärken. Neben seinen hervorragenden Eigenschaften, wie geringes Gewicht, hohe Stabilität und eine natürliche Optik, zeichnet sich dieser ganz besonders durch seine regionale Nachhaltigkeit aus. Nur durch konsequente Weiterentwicklung der bestehenden Methoden – vor allem bei der Holzkonservierung - kann der Werkstoff Holz auch in Zukunft nachhaltig und normgerecht in den angestammten Einsatzgebieten verwendet werden

Wesentlichkeitsgrundsatz

Mit diesem Bericht dokumentieren wir unsere Arbeit im Bereich Klimaschutz und Nachhaltigkeit. Der Bericht folgt dem Wesentlichkeitsgrundsatz. Er enthält alle Informationen, die für das Verständnis der Aktivitäten im Bereich Klimaschutz und Nachhaltigkeit unseres Unternehmens erforderlich sind und die wichtigen ökologischen, ökonomischen und sozialen Auswirkungen unseres Unternehmens widerspiegeln.

2. Die KLIMAWIN

Bekenntnis zu Klimaschutz und Nachhaltigkeit und der Region

Mit der Unterzeichnung der KLIMAWIN bekennen wir uns zu unserer ökologischen, ökonomischen und sozialen Verantwortung. Zudem identifizieren wir uns mit der Region, in der wir wirtschaften.

Die 12 Leitsätze der KLIMAWIN

Die folgenden 12 Leitsätze beschreiben unser Klimaschutz- und Nachhaltigkeitsverständnis.

Klima und Umwelt

Leitsatz 01 – Klimaschutz

„Wir setzen uns ein Klimaschutzziel und berichten darüber. Wir nutzen erneuerbare Energien und steigern die Energieeffizienz.“

Leitsatz 02 – Klimaanpassung

„Wir unternehmen Maßnahmen zur Klimawandelfolgenanpassung.“

Leitsatz 03 – Ressourcen und Kreislaufwirtschaft

„Wir verringern die Inanspruchnahme von (natürlichen) Ressourcen und verfolgen das Ziel einer Kreislaufwirtschaft.“

Leitsatz 04 – Biodiversität

„Wir setzen uns aktiv für den Schutz und den Erhalt der Biodiversität ein.“

Leitsatz 05 – Produktverantwortung

„Wir übernehmen für unsere Leistungen und Produkte Verantwortung, indem wir den Wertschöpfungsprozess und den Produktzyklus auf ihre Nachhaltigkeit hin untersuchen und diesbezüglich Transparenz schaffen.“

Soziale Verantwortung

Leitsatz 06 – Menschenrechte und Lieferkette

„Wir achten und schützen Menschenrechte sowie Rechte der Arbeitnehmenden, sichern und fördern Chancengleichheit und verhindern jegliche Form der Diskriminierung und Ausbeutung in unserer Wertschöpfungskette.“

Leitsatz 07 – Mitarbeitendenrechte und -wohlbefinden

„Wir achten, schützen und fördern das Wohlbefinden und die Interessen unserer Mitarbeitenden.“

Leitsatz 08 – Anspruchsgruppen

„Wir berücksichtigen und beachten bei Prozessen alle Anspruchsgruppen und deren Interessen.“

Ökonomischer Erfolg und Governance

Leitsatz 09 – Unternehmenserfolg und Arbeitsplätze

„Wir stellen den langfristigen Unternehmenserfolg sicher und bieten Arbeitsplätze in der Region.“

Leitsatz 10 – Regionaler Mehrwert

„Wir generieren einen Mehrwert für die Region, in der wir wirtschaften.“

Leitsatz 11 – Transparenz

„Wir sind ein offenes Unternehmen, verhindern Korruption und berichten transparent über Finanzentscheidungen.“

Leitsatz 12 – Anreize zur Transformation

„Wir setzen auf allen Unternehmensebenen Anreize zum Umdenken und Handeln und beziehen sowohl unsere Mitarbeitenden als auch alle anderen Anspruchsgruppen in einen ständigen Prozess zur Steigerung der unternehmerischen Nachhaltigkeit ein.“

Engagierte Unternehmen aus Baden-Württemberg

Ausführliche Informationen zur KLIMAWIN und zu weiteren Mitgliedern finden Sie auf:

<https://www.nachhaltigkeitsstrategie.de/klimawin>

CHECKLISTE

3. Checkliste: Unser Klimaschutz- und Nachhaltigkeitsengagement

Die KLIMAWIN wurde unterzeichnet am: 08.12.2021

Übersicht: Klimaschutz- und Nachhaltigkeitsengagement im Unternehmen

	Adressierter Leitsatz	Schwer- punktsetzung	Quantitative Dokumentation
Leitsatz 1 – Klimaschutz	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Leitsatz 2 – Klimaanpassung	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 3 – Ressourcen und Kreislaufwirtschaft	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 4 – Biodiversität	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 5 – Produktverantwortung	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 6 – Menschenrechte und Lieferkette	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 7 – Mitarbeitendenrechte und -wohlbefinden	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Leitsatz 8 – Anspruchsgruppen	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 9 – Unternehmenserfolg und Arbeitsplätze	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 10 – Regionaler Mehrwert	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 11 – Transparenz	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 12 – Anreize zur Transformation	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Klimaschutz- und Nachhaltigkeitsengagement vor Ort

Unterstütztes KLIMAWIN-Projekt: "Wir setzen (und sitzen) auf Holz"

Schwerpunktbereich:

Ökologische Nachhaltigkeit Soziale Nachhaltigkeit

Art der Förderung:

Finanziell Materiell Personell

4. Unsere Schwerpunktthemen

Überblick über die gewählten Schwerpunkte

- Leitsatz 1 - Klimaschutz: „Wir setzen uns ein Klimaschutzziel und berichten darüber. Wir nutzen erneuerbare Energien und steigern die Energieeffizienz.“
- Leitsatz 7: Mitarbeitendenrechte und -wohlbefinden

Warum uns diese Schwerpunkte besonders wichtig sind

Klimaschutz

Die Auswirkungen des fortschreitenden Klimawandels sind nicht mehr von der Hand zu weisen und beeinflussen längst das tägliche Leben und Arbeiten. Ein Umdenken und Handeln im Bereich der Nutzung erneuerbarer Energien, Steigern der Energieeffizienz und Senken der Treibhausgasemission ist notwendig um unseren Planeten auch für die zukünftigen Generationen lebenswert zu erhalten. Des Weiteren sind wir als Holzverarbeitender Betrieb auf den nachwachsenden Rohstoff Holz angewiesen, welcher schon jetzt unter den Folgen des Klimawandels leidet. Aus den genannten Gründen ist der Leitsatz 5 für uns von vorrangiger Bedeutung.

Mitarbeitendenrechte und -wohlbefinden:

Das Wohlbefinden unserer Mitarbeitenden liegt uns seit jeher am Herzen. Als mittelständischer Industriebetrieb, in dem viele Prozesse aufgrund der Produkteigenschaften nicht automatisiert werden können, sind unsere Mitarbeitenden eine unserer wertvollsten Ressourcen. Nur zufriedene und motivierte Mitarbeitende identifizieren sich mit dem Unternehmen und stellen sich kreativ den täglichen Herausforderungen.

Leitsatz 01 – Klimaschutz

Zielsetzung

- Reduktion des Stromverbrauches in den kommenden Jahren um bis zu 10 %
 - Der angestrebte Prozentsatz steht jedoch in enger Korrelation mit der eventuell steigenden Anzahl an weiteren Elektroflurförderzeugen und deren Stromverbrauch
- Reduktion des Kraftstoffverbrauches bei Flurförderzeugen und Firmenfahrzeugen

Ergriffene Maßnahmen

- Energetische Ertüchtigung einer Produktionshalle
 - Reperatur des Daches
 - Isolierung der Außenwände
 - Installation neuer Tore
 - Installation eines modernen Heizungssystems
- Fortlaufende Revision der Beleuchtungsanlagen
- Planung eines neuen Heizsystems
 - Nutzen einer kombinierten Holz/-Ölheizung
 - Anschluss des Bürogebäudes
 - Anschluss verschiedener Produktionshallen
- Schulung Mitarbeitende „Einsparpotential im Bereich Energie“

Ergebnisse und Entwicklungen

Energetische Ertüchtigung einer Produktionshalle:

Zum Ende des Berichtjahres 2024 wurden die Bauarbeiten zur energetischen Ertüchtigung der Produktionshalle Nr. 18 fertiggestellt. Die ausstehenden Arbeiten an Fassade, Dach sowie Toren konnten abgeschlossen werden. Ebenfalls das moderne Heizungssystem wurde erfolgreich in Betrieb genommen.

UNSERE SCHWERPUNKTTHEMEN



Fortlaufende Revision der Beleuchtungsanlagen:

Auch im Berichtsjahr 2024 wurde die Revision der Beleuchtung durch unseren betriebseigenen Elektriker fortgesetzt. Erneut wurden zahlreiche Arbeitsplätze mit stromsparenden LED Leuchtmitteln ausgestattet.

Schulung der Mitarbeitende:

Leider konnte die geplante Schulung nicht stattfinden, da der Referent kurzfristig abgesagt hat und wir keinen Ersatztermin finden konnten. Wir werden versuchen die Schulung nachzuholen, allerdings müssen wir erst einen neuen Referenten finde, da Herr Roy zwischenzeitlich im Ruhestand ist.

Indikatoren

Indikator 1: Jährlicher Stromverbrauch

- Stromverbrauch gesamt 2021: 583.416 kWh
- Stromverbrauch gesamt 2024: 528.471 kWh (enthalten sind 6.033 kWh für elektrische Firmenfahrzeuge)
- Im Vergleich zum Ausgangsjahr 2021 könnte eine Einsparung des Stromverbrauches von ca. 9 % erreicht werden

UNSERE SCHWERPUNKTTHEMEN

Ausblick

Eine sukzessive Optimierung des Stromverbrauches und die damit einhergehende Reduktion bieten auch in den kommenden Jahren großes Potential für die Fürstenberg-THP GmbH. Da umfangreiche Optimierungen im Bereich Emissionen und Energie zwangsläufig mit weitreichenden Umstrukturierungen, Planungen und eventuell Umbauten verbunden sind, werden diese Gegenstand kommender Jahresberichte sein.

Im Berichtsjahr 2025 werden die geplanten Sanierungsarbeiten aus 2024 fortgesetzt bzw. abgeschlossen.

Des Weiteren wird die Planungsphase des neuen Heizungskonzeptes weiter fortgesetzt. Als erster Schritt für das Berichtsjahr 2025 ist die Beauftragung eines externen Energieberaters geplant.

Treibhausgasbilanz

Die Ausarbeitung der THG Bilanz erfolgt aktuell, ist aber noch nicht fertiggestellt. Sie wird als Teil des zweiten KLIMAWIN Berichtes im Jahr 2025 eingefügt.

Leitsatz 07 – Mitarbeitendenrechte und -wohlbefinden

Zielsetzung

Wie in unserem Zielkonzept detailliert ausgeführt haben wir uns zum Ziel gesetzt mehr Mitarbeitende in Bewegung zu bringen und zu einem gesünderen und bewußteren Lebensstil zu motivieren.

Ergriffene Maßnahmen

- Aktion „Ökopedeln“

Ergebnisse und Entwicklungen

Aktion „Ökopedeln“:

Um neben der Bewegung auch umweltbewußtes Pendeln zu fördern haben wir die Aktion auf jegliche Fortbewegungsart, mit Ausnahme des Autos, ausgeweitet und in „Ökopedeln“ umbenannt. Wer vom 01.05. bis zum 31.10.2024 an einer von der Entfernung zum Arbeitsplatz abhängigen Anzahl (bei der Kombi Rad/Zug bzw. Fuß/Zug zählen die Zug-km nicht) an Tagen nicht mit dem Auto zur Arbeit gekommen ist, konnte sich für das Winterhalbjahr Einkaufsgutscheine „erpedeln“.

Auch in 2024 wurde die Aktion von den Mitarbeitenden sehr gut angenommen. Insgesamt haben sich 25 Mitarbeitende für die Aktion registriert. Davon haben 15 die Strecke ausschließlich per Rad, 8 zu Fuß und mit der Bahn, 1 zu Fuß und 1 mit dem E-Roller zurückgelegt.

16 der Teilnehmenden haben die geforderten „Ökotage“ erreicht. Insgesamt wurden vom 01.05.2024–31.10.2024 durch unsere Mitarbeitenden 5.152,2 km nicht mit dem Auto zurückgelegt – ca. 940 km mehr als im Vorjahr!

UNSERE SCHWERPUNKTTHEMEN

An der Weihnachtsfeier am 20. Dezember 2024 wurden die erfolgreichen Ökopedler nochmals namentlich erwähnt und den Anwesenden die Dezember-Gutscheine übergeben.



Indikatoren

Indikator 1: Anzahl der Ökopedler*innen

Jahr	Rad	Fußgänger	in Kombination mit Zug	E-Roller	Summe	Ø MA/Jahr	Anteil "Ökopedler*innen" (%)
2021	11				11	54	20,4
2022	15				15	53	27,8
2023	13		5	1	19	54	35,2
2024	15	1	8	1	25	55	46,3

Durch die Erweiterung der Aktion vom reinen Pendeln mit dem Fahrrad zum Ökopedeln (unter Berücksichtigung sämtlicher Alternativen zum Auto) konnten wir eine signifikante Steigerung der Mitarbeitenden, die auf das Auto verzichten erreichen. Nun können auch Mitarbeitende mit längeren Arbeitswegen teilnehmen.

UNSERE SCHWERPUNKTTHEMEN

Ausblick

Auch in 2025 werden wir die Aktion fortführen, weil wir uns für Mitarbeitende und Umwelt folgende positive Effekte versprechen:

MEHR ZUFRIEDENHEIT, HÖHERE KONZENTRATION, VERBESSERTE FITNESS:

Bereits nach 20 Minuten Bewegung schüttet der Körper Glückshormone aus. Die Radfahrt am Morgen erhöht zudem die Konzentrationsfähigkeit. 30 Minuten Bewegung pro Tag haben einen deutlich positiven Einfluss auf Fitness und Gesundheit und führen zu einem besseren Sauerstoffwert im Blut.

BESSER FÜR DIE UMWELT:

Der mit dem Fahrrad/ÖPNV zurück gelegte Arbeitsweg verringert CO₂- und Feinstaub-Ausstoß.

Aktion „Kostenlose Mitarbeitendengetränke“:

Seit Mai 2022 bieten wir kostenloses Mineralwasser für die Mitarbeitenden an. Dies wird nach wie vor gut angenommen und ist, vor allem in den heißen Sommermonaten, ein wichtiger Baustein für mehr Wohlbefinden bei der Arbeit.

Indikatoren

Indikator 1: Trinkmenge in Litern je Mitarbeitende*in/Monat

- 05.2022-12.2022: 9,42 L/MA/Monat – dies ist unser Basiswert den wir weiter beobachten werden
- 01.2023-12.2023: 10,18 L/MA/Monat
- 01.2024-12.2024: 11,75 L/MA/Monat

Ausblick

Wir werden diese Maßnahme auf jeden Fall beibehalten, da sie von den Mitarbeitenden geschätzt und von uns für wichtig erachtet wird.

UNSERE SCHWERPUNKTTHEMEN

Suchtprävention:

Zudem planen wir für 2025 Schulungen und Maßnahmen zur Suchtprävention. Wir sehen uns als Betrieb in der Verantwortung unsere Mitarbeitenden bei der Bekämpfung von Süchten zu unterstützen. Dieses Thema erreichte im Zuge der Cannabis Legalisierung mehr Aufmerksamkeit, so dass wir uns aktiv damit beschäftigt haben. Hier geht es zum einen darum die Arbeitssicherheit und den Betriebsfrieden zu wahren, aber auch den einzelnen Mitarbeitenden zu zeigen, dass sie geschätzt und wichtig sind und wir uns Gedanken um ihre Gesundheit und Lebensqualität auch abseits des Arbeitsplatzes machen.

5. Weitere Aktivitäten

Klima und Umwelt

Leitsatz 02 – Klimaanpassung

Ziele:

- Optimierung der Schutzmaßnahmen bei auftretenden Starkregenereignissen zur Vermeidung von Überschwemmungen der Produktionsbereiche

Maßnahmen und Aktivitäten:

- Bestandsaufnahme der zu schützenden Produktionsbereiche
- Risikoanalyse
- Benennen von Verantwortlichen

Ergebnisse und Entwicklungen:

- Da dieser Leitsatz bis dato nicht Bestandteil der WIN CHARTA war, können Ergebnisse und Entwicklungen erst im Bericht für das Jahr 2025 eingehend vorgestellt und erläutert werden. Selbiges gilt für den Ausblick und künftige Zielsetzungen.

Leitsatz 03 – Ressourcen und Kreislaufwirtschaft

Ziele:

- Überzeugung unserer Kunden von der Ressourceneffizienz unserer Holzprodukte
- Minimierung des Trinkwasserverbrauchs

Maßnahmen und Aktivitäten:

- Aufarbeiten von bereits imprägnierten Hölzern für die eine weitere Nutzung möglich ist. Bereitstellung der aufgearbeiteten Hölzer für neue Verwendungszwecke.
- Verlängerung der Lebensdauer von bereits verbauten Holzprodukten durch den Einsatz von entsprechenden Nachpflegemaßnahmen.
- Aufbereitung und Wiederverwertung entstehender Abwässer und Integration in den laufenden Produktionsprozess

WEITERE AKTIVITÄTEN

Ergebnisse und Entwicklungen:

- Durchführung von zahlreichen Nachpflegemaßnahmen an Holzmasten im Bereich von Hochseilgärten
 - Fortführung/Intensivierung der Kooperation mit einem namenhaften Konstrukteur für Hochseilgärten
 - Erneuter Auftritt auf der Messe „VerticalPro 2024“ in Friedrichshafen
- Vorstellung/Durchführung der Möglichkeit von Nachpflegemaßnahmen für frei bewitterten Holzbauteile
 - Nachpflegemaßnahmen an Aussichtstürmen aus Holz
 - Teilnahme an einem staatl. geförderten Forschungsprojekt zur Nachpflege von Holzbrücken in Norwegen

Ausblick:

- Im Berichtsjahr 2025 startet ein weiteres Projekt zur Aufbereitung und Wiederverwertung bereits imprägnierter Hölzer. Dieses findet in Kooperation mit einem namenhaften mittelständischen Energieversorger aus dem Süddeutschen Raum statt.

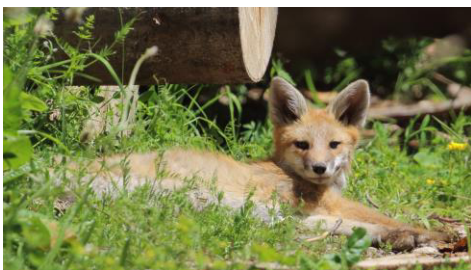
Leitsatz 04 – Biodiversität

Ziele:

- Erhalten vorhandener biologischer Vielfalt auf dem Werksgelände (Flora und Fauna)
- Bewahrung, Erhaltung und Verbesserung der biologischen Vielfalt von bewirtschafteten Wäldern

Maßnahmen und Aktivitäten:

- Respektieren des vorhandenen Lebensraums von Wildtieren wie z.B. Füchsen und Vögeln auf dem Werksgelände



- Ungenutzte Teile des Werksgeländes brach liegen lassen
- Einkauf von PEFC zertifiziertem Holz als Rohstoff für unsere Produkte

WEITERE AKTIVITÄTEN

Ergebnisse und Entwicklungen:

- Da dieser Leitsatz bis dato nicht Bestandteil der WIN CHARTA war, können Ergebnisse und Entwicklungen erst im Bericht für das Jahr 2025 eingehend vorgestellt und erläutert werden. Selbiges gilt für den Ausblick und künftige Zielsetzungen.

Leitsatz 05 – Produktverantwortung

Ziele:

- Bereitstellen von gesundem Rohholz/hoher Rohholzqualität sowie Reduktion von Abfällen
- Optimierung unserer Produkte auf Basis ihrer Anwendungsbereiche

Maßnahmen und Aktivitäten:

- Gezielter Einsatz von Zwecksortimenten bei der Rohholzbeschaffung.
- Weiterführen der langjährigen und vertrauensvollen Zusammenarbeit mit regionalen Forstbetrieben und Rohholzlieferanten.
- Verlängern der Lebensdauer unserer Produkte durch den Einsatz geeigneter Holzschutzmittel und speziell angepasster Imprägnierprozesse.

Ergebnisse und Entwicklungen:

- Durch die neu aufgenommene Zusammenarbeit mit einem externen Berater im Bereich Rohholzeinkauf konnten wir die eingekauften Qualitäten und Sortimente optimieren.
- Wir konnten die Beziehungen zu unseren regionalen Lieferanten aufrecht erhalten bzw. ausbauen. Die lokalen Forstämter sowie die meisten Sägewerke mit denen wir zusammen arbeiten sind i.d.R. nach FSC oder PEFC zertifiziert und haben sich somit einer nachhaltigen Waldwirtschaft verpflichtet.
- Beginn der Datensammlung zur Erstellung von Environmental Product Declarations (EPD) für die von uns produzierten Produkte (Holzmaste und Holzschwellen)

Ausblick:

- Ausbau des Einkaufs zertifizierter Hölzer
- Abschluss der Datensammlung zur Erstellung von EPDs

Soziale Verantwortung

Leitsatz 06 – Menschenrechte und Lieferkette

Ziele:

- Achten und schützen von Menschen- und Arbeitnehmenden-Rechten
- Chancengleichheit und Schutz vor Diskriminierung

Maßnahmen und Aktivitäten:

- Unser Team ist multikulturell. Wir leben tagtäglich ein wertschätzendes Miteinander - unabhängig von Alter, Geschlecht, Staatszugehörigkeit oder Religion. Diskriminierung jeglicher Art wird nicht toleriert.
- Wir sind bestrebt unsere Mitarbeitenden nach Ihren Talenten und Neigungen einzusetzen und durch Aus- und Weiterbildungen zu fördern.
- Unsere Arbeitsverträge sind grundsätzlich unbefristet.

Ergebnisse und Entwicklungen:

- Durch Teambildende Maßnahmen wie unser jährliches Sommerfest oder die Weihnachtsfeier fördern wir das Miteinander, gegenseitiges Verständnis und Rücksichtnahme.
- Wir beschäftigen mehrere Geflüchtete, die bei Anträgen etc. von der ganzen Belegschaft (z.B. durch Unterschriftenaktionen/Empfehlungsschreiben) unterstützt werden.

Ausblick:

- Wir werden auch weiterhin ein wertschätzendes Miteinander pflegen. Jede*r einzelne ist wichtig für das Unternehmen.

WEITERE AKTIVITÄTEN

Leitsatz 08 – Anspruchsgruppen

Ziele:

- Kundenzufriedenheit
- Aufrechterhalten langjähriger, regionaler Geschäftsbeziehungen

Maßnahmen und Aktivitäten:

- Um den langfristigen Erfolg des Unternehmens sichern zu können, steht die Zufriedenheit unserer Kunden an erster Stelle. Damit wir die Kundenzufriedenheit bestimmen können, treten wir regelmäßig mit dem Kunden in Kontakt und sind offen für jede Art von Kritik.
- Langfristige Geschäftsbeziehungen sind für uns ein wichtiger Bestandteil der Unternehmenspolitik. Wir versuchen nach Möglichkeit regionale Geschäftspartner zu beauftragen. Geschäftspartner sind für uns Lieferanten und Kunden, aber auch die lokalen Behörden.

Ergebnisse und Entwicklungen:

- Auch in 2024 konnten wir bestehende Verträge mit unseren langjährigen Kunden und Lieferanten wieder verlängern. Wir stehen direkt oder über die Mitarbeit in Verbänden in ständigem Dialog mit allen Anspruchsgruppen und sind immer bestrebt die Bedürfnisse aller zu erfüllen.

Ausblick:

- Wir werden weiterhin in engem Kontakt mit unseren Anspruchsgruppen stehen. Direkt oder über Informationsveranstaltungen, sei es Inhouse oder im Rahmen von Verbandsveranstaltungen.

Ökonomischer Erfolg und Governance

Leitsatz 09 – Unternehmenserfolg und Arbeitsplätze

Ziele:

- Langfristige Sicherung der Arbeitsplätze durch nachhaltiges Wirtschaften
- Mitarbeitermehrfriedenheit

Maßnahmen und Aktivitäten:

- Durch Innovationen und Investitionen planen wir langfristige Erfolge zu erzielen um Arbeitsplätze am regionalen Standort zu sichern.
- Durch offene Kommunikation und Transparenz wollen wir die Motivation der Mitarbeitenden konstant hoch halten.

Ergebnisse und Entwicklungen:

- Im Berichtsjahr 2024 war die Personalsituation was Zu- und Abgänge betrifft einigermaßen ausgeglichen. Es war uns möglich Abgänge durch das Einstellen neuer Mitarbeitenden zu kompensieren und die allgemeine Zahl der Mitarbeitenden zusätzlich etwas zu erhöhen.
- Wir konnten einige wichtige und langfristige Ausschreibungen gewinnen, so das wir einer guten Auslastung und der damit verbundenen Sicherheit der Arbeitsplätze entgegen blicken.

Ausblick:

- Die Fertigung sämtlicher Produkte soll weiter ausgebaut werden, sodass bestehende Arbeitsplätze über die kommenden Geschäftsjahre gesichert werden können. Des Weiteren sollen weitere Arbeitsplätze geschaffen werden.

WEITERE AKTIVITÄTEN

Leitsatz 10 – Regionaler Mehrwert

Ziele:

- Beitrag zur regionalen Wertschöpfung

Maßnahmen und Aktivitäten:

- Unser Holz wird fast ausschließlich aus heimischen Wäldern bezogen. Wir achten auf nachhaltige Forstwirtschaft, damit der Rohstoff Holz weiterhin gesichert bleibt.
- Um für die regionale Wertschöpfung beizutragen wollen wir weiterhin so viele regionale Unternehmen beauftragen wie möglich.

Ergebnisse und Entwicklungen:

- Auch im Berichtsjahr 2024 haben wir unser Holz größtenteils aus heimischen, nachhaltig bewirtschafteten Wäldern bezogen.
- Bei den unter Leitsatz 1 genannten Sanierungsmaßnahmen wurden soweit möglich regionale Firmen beauftragt.

Ausblick:

- Unsere künftige Zielsetzung für den Bereich regionaler Mehrwert ist es weiterhin den Rohstoff Holz aus heimischen, nachhaltigen Wäldern zu beziehen sowie die aktuelle Zusammenarbeit mit den beauftragten Firmen aus der Region aufrecht zu erhalten und wenn möglich weiter zu intensivieren.

WEITERE AKTIVITÄTEN

Leitsatz 11 – Transparenz

Ziele:

- Treffen nachhaltiger und zukunftsfähiger Investitionsentscheidungen
- Faires Auftreten im Wettbewerb
- Integrität

Maßnahmen und Aktivitäten:

- Der Aspekt der Nachhaltigkeit ist bei zukünftigen Investitionsentscheidungen ein wichtiger Faktor, z.B. Energieeffizienz bei Neuanschaffung von Maschinen und Anlagen.
- Die Einhaltung von Anti-Korruptions Richtlinien ist fester Bestandteil unserer Unternehmenspolitik.
- Unsere Mitarbeitenden werden regelmäßig (1x jährlich) zu diesem Thema geschult.

Ergebnisse und Entwicklungen:

- Wesentliche Investitionsentscheidungen werden grundsätzlich unter Berücksichtigung von Nachhaltigkeit und Energieeffizienz getätigt.
- Ältere Gebäude werden weiterhin fortlaufend energetisch saniert

Ausblick:

- Durchführung/Fertigstellung der o. g. Maßnahmen
- Durch Schulungs- und Sensibilisierungsmaßnahmen werden wir weiter auf das Thema Anti-Korruption aufmerksam machen.

WEITERE AKTIVITÄTEN

Leitsatz 12 – Anreize zur Transformation

Ziele:

- Stärken des Bewusstseins der Kunden zum Potential des nachwachsenden und regionalen Rohstoffes Holz als CO₂-Speicher
- Motivation der Mitarbeitenden sich klimafreundlich zu verhalten (Arbeitsweg ohne Auto, Energiesparen im Betrieb und zu Hause, Müllvermeidung/Recycling)

Maßnahmen und Aktivitäten:

- Informationsveranstaltungen für Kunden und andere Interessensgruppen
- Mitarbeit in zahlreichen Verbänden
- Multiplikator der Aktion „Mission Holz 2030“
- Mitarbeitendenschulungen und Mitmachaktionen

Ergebnisse und Entwicklungen:

- Fortführen der Erstellung und Ausgabe eines Klimabriefes an unsere Kunden (Zertifikat über die durch den Kauf unserer Produkte jährlich gespeicherte Menge an CO₂)
- Fortsetzung unserer Aktion „Ökopendeln“
- Promoten der Aktion „Mission Holz 2030“ im Rahmen öffentlicher Auftritte

Ausblick:

- Durch Informationen für unsere Kunden über die Vorteile von langlebigen Holzprodukten (z.B. Klimabrief) sowie für unsere Mitarbeitenden wollen wir mehr Bewusstsein für klimarelevante Themen wecken und zum Umdenken motivieren.

6. Unser KLIMAWIN-Projekt

Mit unserem KLIMAWIN-Projekt leisten wir einen Klimaschutz- und Nachhaltigkeitsbeitrag für die Region.

Das Projekt

Wir setzen (und sitzen) auf Holz“ ist das Motto des Projektes welches durch die Fürstenberg-THP GmbH realisiert werden soll. Ziel des Projektes ist es Bänke aus unserem wichtigsten Rohstoff Holz zu fertigen und diese an Vereine, Schulen oder Kindergärten zu spenden.

Art und Umfang der Unterstützung

Die Konstruktion der Bänke wird bei uns im Werk stattfinden und durch unsere Mitarbeitenden ausgeführt. Hierzu werden Teams von zwei bis drei Personen gebildet, die jeweils eine Bank in Teamarbeit anfertigen. Die Teams werden explizit so zusammengestellt, dass Mitarbeitende welche im alltäglichen Arbeitsablauf nicht direkt zusammenarbeiten ein Team bilden. So kann die Konstruktion der Bänke zusätzlich als teambildende Maßnahme gesehen werden.

Umfang der Förderung: Bereitstellung des Materials und Mitarbeitendestunden im Wert von ca. 1.000 EUR

Ergebnisse und Entwicklungen

Im Laufe des Berichtjahres 2024 wurden weitere Bänke gebaut und der Stadt Hüfingen übergeben. Diese wurden am Standort des Abenteuerspielplatzes „Bregau“ am Festplatz in Hüfingen aufgestellt.



Ausblick

Für 2025 planen wir die Herstellung und Spende weiterer Bänke an Einrichtungen in der Region.

KONTAKTINFORMATIONEN

7. Kontaktinformationen

Ansprechperson

Stefanie Holland

Kaufmännische Leitung

Telefon: +49 (0) 771 897 828 40

Email: s.holland@fuerstenberg-thp.de

Impressum

Herausgegeben am 19.01.2024 von

FÜRSTENBERG-THP GmbH



Fürstenberg-THP GmbH
Hochstraße 2, 78183 Hüfingen
Telefon: +49 (0) 771 897 828 0
Fax: +49 (0) 771 897 828 50
E-Mail: info@fuerstenberg-thp.de
Internet: www.fuerstenberg-thp.de